

Offene Tür im Berufskolleg Rhein-Maas

Am ALDERS-Stand in der Sporthalle des Rhein-Maas-Berufskollegs informieren zum Tag der offenen Tür (von rechts) Monika Braun, Birgit Alders und Janik Dünwald.
Foto: Axel Küppers



Schüler streben Karriere bei ALDERS an

Niederrhein, 21.01.2023 Flagge gehisst hat ALDERS electronic am Rhein-Maas-Berufskolleg des Kreises Viersen. Beim Tag der offenen Tür in Kempen hat sich der Spezialist für elektromechanische Lösungen neben weiteren Unternehmen, Behörden und Hochschulen als leistungsfähiger Ausbildungsbetrieb präsentiert. Das dreiköpfige ALDERS-Team findet in der Sporthalle des Berufskollegs an der Terwelpstraße schnell den Kontakt zu Schülern, Lehrern und Besuchern, die sich am ALDERS-Stand informieren über die zahlreichen Möglichkeiten.

ALDERS ist Lieferant für hochwertige Komponenten in Bereichen wie Elektrotechnik, Elektronik und Elektrodynamik. Das Unternehmen bildet aus in den Sparten Kauf-

Kontakt:

Martin Alders, Geschäftsführer

ALDERS electronic GmbH

Arnoldstraße 19 · 47906 Kempen · Deutschland

Tel. +49 2152 8955-270

E-Mail martin.alders@alders.de www.alders.de

mann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement - Fachrichtung Außenhandel (m/w/d) - sowie Fachkraft für Lagerlogistik. Am Berufskolleg mit knapp 3000 Schülerinnen und Schülern findet sich mit Sparten wie Technik oder „Wirtschaft und Verwaltung“ genau die Klientel an jungen Menschen, für die eine Karriere bei einem Global Player wie ALDERS electronic interessant ist.

„Flexible Arbeitszeitmodelle, ein gutes Miteinander, eine moderne Arbeitsumgebung und viele weitere Vorteile verbinden sich in unserer Firma zu einer offenen betrieblichen Kultur bei marktconformer Vergütung“, berichtet Monika Braun. Die Assistentin der Geschäftsführung hat den Auftritt im Berufskolleg Kempen organisiert und berät selbst am Stand.

Bei ALDERS bieten sich Karriere-Chancen

„Ein interessanter Betrieb“, urteilt eine junge Frau, die zurzeit am Rhein-Maas-Berufskolleg ihr Fachabitur in Wirtschaft und Verwaltung macht. Am ALDERS-Stand erfährt die Kempenerin, dass der Elektroniker neben der Ausbildung zahlreiche Möglichkeiten der persönlichen Weiterentwicklung anbietet und durchaus daran interessiert ist, leistungsbereite Azubis nach der Lehre zu übernehmen.

Die Berufsschülerin, die zuvor an der Gesamtschule Kempen ihre Fachoberschulreife absolviert hat, hört interessiert zu, als Janik Dünwald ihr von seinen Erfahrungen erzählt. Der 19-Jährige hat nach dem Abitur am Kempener Luise-von-Duesberg-Gymnasium bei ALDERS seine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann begonnen und ist jetzt im zweiten von drei Lehrjahren. Seinen durchweg positiven Bericht und zahlreiche Tipps nimmt die Schülerin aufmerksam mit auf ihrem heutigen Rundgang im Unternehmens-Parcours auf dem weitläufigen Berufsschulgelände.

Nach einem ausführlichen Gespräch packt sie sich ein paar ALDERS-Prospekte inklusive Kontaktdaten unter den Arm und geht mit zwei ihrer Mitschülerinnen zum Meeting-Point im Berufskolleg-Foyer. „Wir sehen uns“, verabschiedet Prokuristin Birgit Alders die 18-Jährige mit einem Lächeln.

<https://alders.de/unternehmen/karriere/>

ALDERS electronic GmbH

... ist Spezialist für individuelle elektromechanische Bauteile. ALDERS baut und vertreibt seit mehr als 35 Jahren hochwertige Komponenten für anspruchsvolle elektronische Baugruppen, zum Beispiel Luft- und Raumfahrt sowie Medizintechnik.

Das Familienunternehmen in zweiter Generation, in Kempen/Niederrhein zuhause, steht für Innovation und entwickelt im Hightech-Segment Elektronik. ALDERS bedient die gesamte Wertschöpfungskette - von der Idee und Beratung bis hin zu Fertigung, Auslieferung und Bestandspflege.

Der Global Player mit weltweitem Netzwerk, exklusiven Vertragspartnern und Vertriebsbüro in Frankreich beschäftigt zwei Dutzend Mitarbeitende.

Die Vision von Firmenchef Martin Alders: Weil wir kundenorientiert sind, werden wir zur Nr. 1 unter den Lösungsanbietern in Europa.